So gefährlich sind die Sprühdosen

Lackdose im Laubfeuer explodiert - drei Kinder erleiden teilweise schwere Brandverletzungen, die Hubschraubereinsatz erforderlich machen

Sonntag 2. September 2018 - **Otternhagen / Hannover (wbn). Sprühdosen können brandgefährlich sein und explodieren. Drei Kinder (zweimal 11 und einmal 12) haben das am eigenen Leib erfahren müssen, als versehentlich eine Sprühdose mit Autolack in ein Laubfeuer gefallen ist.**

Bei der kurz darauf erfolgenden Explosion sind zwei Kinder schwer und eines leicht verletzt worden. Ein Junge (12) musste aufgrund seiner besonders schweren Brandverletzung mit dem Rettungshubschrauber in eine Klinik transportiert werden. Auch der von seinen Eltern in die Klinik gebrachte Elfjährige musste mit einem Helikopter aufgrund seiner Verletzungen in eine andere Klinik geflogen werden.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hannover: „Freitagnachmittag, 31.08.2018, haben drei Jungen (zwei Mal 11 und 12 Jahre alt) in einem Waldstück an der Straße An der Waldbühne im Ortsteil Otternhagen ein Feuer entzündet, wobei eine Spraydose explodiert ist. Dadurch sind zwei Kinder schwer und eins leicht verletzt worden.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand des Kriminaldauerdienstes hatten die Jungen gegen 16:30 Uhr in dem Waldstück Laub angezündet. Im weiteren Verlauf war eine Sprühdose (Autolack) offenbar versehentlich in das Feuer gefallen, die kurze Zeit später explodierte. Dadurch erlitten die Kinder Verbrennungen und liefen jeweils nach Hause.

Die beiden Elfjährigen wurden von ihren Eltern in ein Krankenhaus gebracht. Dort behandelten

Otternhagen: Lackdose im Laubfeuer explodiert - drei Kinder erleiden teilweise schwere Brandverletzungen

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 02. September 2018 um 13:57 Uhr

die Ärzte bei einem leichte Brandverletzungen. Der zweite Junge - er hatte sich bei der Explosion schwere Verletzungen zugezogen - wurde mit einem Rettungshubschrauber in eine andere Klinik verlegt.

Auch der Zwölfjährige hatte bei dem Vorfall schwere Brandverletzungen erlitten und wurde von seiner Wohnanschrift mit einem alarmierten Helikopter in eine Klinik transportiert.“